



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Fachbereich Innerer Service

Vorlage

Nr. 046/2006

vom: 22.06.2006

Beschlussvorlage

öffentlich

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP
Nachbesetzung von Ausschüssen und Beiräten des Rates der Stadt Kamen gem. § 50 Abs. 3 Satz 5 GO NRW

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt folgende Umbesetzungen

Gremium

Ord. Ratsmitglied

Stv. Mitglied

Planungs/Umweltausschuss

Bisher:

Nieme, Klaus Wilhelm
(sachk. Bürger)

Büchel, Peter

Neu:

Voss, Christian

Büchel, Peter

Integrationsrat

Bisher:

Nieme, Klaus Wilhelm

Bremmer, Tim A.

Neu:

Knop, Detlef

Voss, Christian

Verbandsversammlung VHS

Bisher:

Bremmer, Tim A.

Nieme, Klaus Wilhelm

Neu:

Voss, Christian

Knop, Detlef

Gremium

Beratendes Mitglied

Stv. ber. Mitglied

Haupt- und Finanzausschuss

Bisher:

Bremmer, Tim A.

Nieme, Klaus Wilhelm

Neu:

Knop, Detlef

Voss, Christian

Familien- und Sozialausschuss

Bisher:	Oertel, Ursula	Bremmer Gabi
Neu:	Oertel, Ursula	Fischer, Sarah

Rechnungsprüfungsausschuss

Bisher:	Nieme, Klaus Wilhelm	Büchel, Peter
Neu:	Voss, Christian	Büchel, Peter

Schul- u. Sportausschuss

Bisher:	Mallitzky, Alfred	Bremmer, Tim A.
Neu:	Mallitzky, Alfred	Höbl, Klaus

Straßenverkehrsausschuss

Bisher:	Knop, Detlef	Oertel, Karl-Georg
Neu:	Knop, Detlef	Büchel, Peter

Betriebsausschuss

Bisher:	Nieme, Klaus Wilhelm	Döttelbeck, Franz
Neu:	Voss, Christian	Wiegmann, Martin

Wirtschaftsausschuss

Bisher:	Bremmer, Tim A.	Voss, Christian
Neu:	Voss, Christian	Büchel, Peter

Wahlprüfungsausschuss

Bisher:	Raspotnig, Marion	Fischer, Sarah
Neu:	Fischer, Sarah	Oertel, Ursula

Gleichstellungsbeirat

Bisher:	Raspotnig, Marion	Schaumann, Heike
Neu:	Schaumann, Heike	Fischer, Sarah

Jugendhilfeausschuss

Bisher:	Bremmer, Tim A.	Nieme, Klaus Wilhelm
Neu:	Wiegmann, Martin	Büchel, Peter

Sachverhalt und Begründung:

Herr Tim A. Bremmer hat sein Ratsmandat zum 01.06.2006, Herr Klaus-Wilhelm Nieme am 07.06.2006 niedergelegt.

Gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW hat das Vorschlagsrecht für die Wiederbesetzung von frei gewordenen Ausschusssitzen die Fraktion, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei der Wahl angehörte.

Für Nachbesetzungen findet das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 2 GO NRW Anwendung. Danach ist die vorgeschlagene Person gewählt, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat